

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/hochrhein/herrischried/Schnelle-Fahrt-vorbei-an-Huetchen;art372599,3931924,0>

Schnelle Fahrt vorbei an Hütchen

08.09.2009 00:00

Slalom des Automobilclubs Hotzenwald zieht wieder zahlreiche Motorsportfreunde an – 80 Fahrer am Start

Schnelle Fahrt vorbei an Hütchen



Viel Geschick wurde beim Slalom-Sonntag benötigt, um schnell vom Start ins Ziel zu gelangen.
Foto: Keller

Herrischried-Großherrischwand (kec) Quietschende Reifen, heulende Motoren und leidenschaftliche Fahrer – der 6. Autoslalom des Automobilclub (AC) Hotzenwald ließ am Sonntag wieder die Herzen aller Motorsportfreunde höher schlagen.

Auch dieses Jahr zeigten die Teilnehmer ihr Können auf der Strecke zwischen Herrischried und Großherrischwand. Dabei galt es, die aufgestellten Hütchen geschickt zu umfahren und das 800 Meter entfernte Ziel möglichst schnell zu erreichen. Für jede umgeworfene Pylone wurden der benötigten Zeit drei Strafsekunden hinzugefügt.

Drei Wertungsläufe konnten genutzt werden, um aus den verschiedensten Wagen die beste Zeit zu kitzeln. Aus ganz Süddeutschland und der Schweiz kamen die etwa 80 Fahrer, unter denen auch einige junge Frauen zu sehen waren. Für die Clubmeisterschaft am Vormittag benötigten die Teilnehmer eine Clubsport- oder Tageslizenz. In acht Kategorien wurden die Zeiten vom AC Hotzenwald gemessen und am Start für die Besucher angezeigt.

Für Harry Zimmermann, der mit seinem Sohn aus Lörrach angereist war, stand bei der Teilnahme am Slalom-Sonntag hauptsächlich der Spaß im Vordergrund. „Ein bisschen Ehrgeiz ist natürlich auch dabei“, verrät er und ist mit seiner Leistung zufrieden. Zufrieden ist auch Gerold Zumkeller, Vorsitzender des AC Hotzenwald. Zusammen mit etwa 30 Helfern sorgte er für einen reibungslosen Ablauf der Slalomfahrten und testete sein eigenes Können ebenfalls auf der heimischen Strecke.

Für die Süddeutsche Meisterschaft am Nachmittag wurde die Strecke auf 1000 Meter verlängert. Die Teilnehmer benötigten dafür dann auch eine Rennfahrerlizenz und konkurrierten in zwölf verschiedenen Kategorien.

Unterstützung erhielt der Automobilclub ebenfalls von der Feuerwehr Herrischried und dem DRK, welche am Streckenrand für den Ernstfall bereit standen. „Kleinere Blechschäden gab es schon“, so Gerold Zumkeller über die Autoslaloms der vergangenen Jahre.

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2008 SÜDKURIER GmbH Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus